

Hallo zusammen/ OBAS NRW Berufskolleg Mathe/Physik

Beitrag von „Fernsicht“ vom 29. August 2017 17:10

So wie ihr von euren Situationen schreibt mit Kindern, Partner im Ausland etc.(und ich danke euch für eure Offenheit) und dass ihr es trotzdem bewältigt habt, stimmt mich etwas mutiger.

Zitat von Kalle29

Ehrlich gesagt frage ich mich, wieso ich im Forum jetzt schon zum zweiten Mal lese, dass man lieber mit weniger einsteigt. Traut euch doch einfach mal was zu.

@Kalle29: Wieso du es schon zum zweiten Mal liest, ist eine gute Frage. Also bei mir gibt es ein persönliches Motiv, wieso ich überhaupt auf diesen Gedanken gekommen bin (welches ich aber nicht äußere...).

Global gesehen könnte ich mir gut vorstellen, dass Angst vor Überforderung, der Wunsch nach mehr Freizeit statt finanzieller Gratifikation und nach einem nicht so harten Praxisschock eine Rolle spielen.

Außerdem vielleicht noch die Sorge, als Lückenfüller verheizt zu werden.

Ich habe in Gedanken immer so ein wenig den Vergleich mit anderen Berufen gezogen und mir vorgestellt wie es dort ablaufen würde, wenn es einen Seitenstieg gäbe. Daher vielleicht auch diese Skepsis.

In meinem Fall wurde aber schon eine längerfristige Perspektive geäußert im Falle eines erfolgreichen Prüfungsabschlusses.

Ich werde mir die ganze Sache in den kommenden Tagen einfach noch ein wenig durch den Kopf gehen lassen und es auch davon abhängig machen wie das Gespräch laufen wird.

Auf jeden Fall soll es nicht an diesem Aspekt scheitern, das habe ich mir schon fest vorgenommen.

Vielen Dank euch allen.